

## Handbuch ArchiCrypt Rescue-Master 2010



© 2002-2009 Softwareentwicklung Dipl.-Ing. Patric Remus

**Alle Rechte vorbehalten Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung von Patric Remus erlaubt. Zuwiderhandlungen verpflichten zum Schadenersatz.**

D-85521 Ottobrunn  
Telefon (089) 6600893  
Telefax (089) 6600875  
Email [Info@ArchiCrypt.com](mailto:Info@ArchiCrypt.com)

# Inhalt

<b>Teil I Hilfe zur Hilfe</b>	<b>1</b>
<b>Teil II Einleitung</b>	<b>1</b>
1 Willkommen .....	1
2 Bestellen / Registrieren .....	1
<b>Teil III Allgemeine Informationen</b>	<b>5</b>
1 Installationshinweise .....	5
2 Systemvoraussetzungen .....	5
<b>Teil IV Bedienung</b>	<b>6</b>
1 Überblick .....	6
2 So retten Sie Daten .....	9
<b>Teil V Mobile Nutzung - U3 Version</b>	<b>20</b>
<b>Teil VI Tipps für Experten</b>	<b>21</b>
<b>Teil VII Einstellungen</b>	<b>24</b>
<b>Index</b>	<b>27</b>

# 1 Hilfe zur Hilfe

## 2 Einleitung

### 2.1 Willkommen



Vielen Dank, dass Sie sich für ArchiCrypt Rescue-Master 2010 - Der Datenretter - entschieden haben!

**<<Klick>> "Ups!" "Oh nein, meine Datei ist weg!!!"**

Was auch immer zu einem Datenverlust führt, sei es ein versehentlicher Klick, ein Fehler in Windows, ein Defekt im MP3 Player, dem USB-Stick oder der Digitalkamera. Murphy's Gesetz sorgt dafür, dass es sich immer um die wichtigste Datei handelt, die plötzlich nicht mehr auffindbar ist.

Oft sind Stunden harter Arbeit einfach verloren. Die wertvolle Datei löst sich in einer Millisekunde in digitalen Rauch auf.

Sofern Sie die Datei nicht mit Spezialsoftware, wie z.B. ArchiCrypt Shredder gelöscht haben, bestehen gute Chancen, dass Sie die Datei retten können. Handeln Sie schnell und holen Sie sich Ihre Fotos, Musikstücke, Office-Dokumente usw. zurück.

**ArchiCrypt Rescue-Master 2010 - der Datenretter - unterstützt Sie dabei mit leistungsfähigen und innovativen Methoden!**

Die neusten Entwicklungen können Sie wie gewohnt unter [www.ArchiCrypt.com](http://www.ArchiCrypt.com) einsehen.

**Dipl.-Ing. Patric Remus**

### 2.2 Bestellen / Registrieren



Bestellen bei ArchiCrypt

<http://www.ArchiCrypt.com>

[Weitere Bestellmöglichkeiten >>](#)

## So schalten Sie ArchiCrypt Rescue-Master 2010 frei

Nach Erhalt der **Seriennummer** starten Sie bitte das Programm. Klicken Sie auf **REGISTRIEREN**



Es erscheint der folgende Dialog:

Registrieren der Software

Sie können die Angaben manuell in die jeweiligen Eingabefelder übertragen. Achten Sie dabei darauf, dass Sie die Daten exakt eingeben!

Nach erfolgter Eingabe klicken Sie auf die Schaltfläche **Registrieren**

1. In den meisten Fällen wurden Ihnen die Daten per E-Mail zugestellt. Für diesen Fall gibt es eine sehr einfache Methode, die Software zu aktivieren.
2. Öffnen Sie die E-Mail mit den Daten zum Programm.
3. Markieren Sie die Daten des Programms mit der linken Maustaste.
4. Der markierte Text muss dabei unbedingt die Begriffe **Registrierungsname** und **Download** enthalten. Es sollte in etwa wie folgt aussehen:

Registrierungsname:  
Mustermann9876  
E-Mail:  
Max.Mustermann@MaxMustermannsSeite.de  
Seriennummer:  
2424-C569-8354-A7A1-A1AF-8663-B777-12BB-C3FB-C797-  
DA71-6D  
  
Download:  
[http://www.ArchiCrypt.com/files/  
RescueMaster2010\\_Vollversion.zip](http://www.ArchiCrypt.com/files/RescueMaster2010_Vollversion.zip)

5. Klicken Sie jetzt auf **So geht das Registrieren ganz einfach!**
6. Sie sehen nochmals eine kurze Beschreibung des Vorgehens. Klicken Sie in dieser Beschreibung auf das Wort **hier**.
7. Die Daten werden jetzt in das Registrierungsformular übertragen und die Registrierung abgeschlossen.

Weitere Bestellmöglichkeiten		
<b>Online-Shop</b>	<a href="#">zum Online-Shop</a>	Sobald Sie den Bestellvorgang starten, wird eine verschlüsselte SSL-Verbindung aufgebaut. Alle Daten, die zwischen Ihrem Rechner und unserem Bestellsystem übertragen werden, sind dadurch gegen fremden Zugriff geschützt. Internet-Shopping auf sichere Art!
<b>Telefon</b>	<b>(089) 66000-893</b> Montag - Freitag 09.00 - 17.00 Uhr	Teilen Sie uns die Rechnungsanschrift mit und halten Sie einen Stift und ein Stück Papier bereit. Der Bearbeiter teilt Ihnen das Passwort zur Freischaltung sofort am Telefon mit, das Produkt kann sofort produktiv eingesetzt werden. Gerne beantworten wir auf diesem Wege auch offene Fragen.
<b>FAX</b>	<b>(089) 66000-875</b>	<a href="#">Bestellformular PDF</a>   <a href="#">Bestellformular Word</a> Laden Sie sich zu diesem Zweck das von uns vorbereitete Formular von unserer Internetseite. Füllen Sie die entsprechenden Felder bitte leserlich aus und FAXen uns die Bestellung. Falls Sie die Versandart "Nur Passwort" gewählt haben, senden wir Ihnen das Passwort an die angegebene Emailadresse, oder teilen Ihnen das Passwort telefonisch unter der angegebenen Rufnummer mit. Während unserer Geschäftszeiten (Montag - Freitag 09.00 - 19.00 Uhr), erhalten Sie nach dem Bestelleingang umgehend das zur Freischaltung notwendige Passwort.
<b>Brief</b>	<b><u>Anschrift:</u></b> Softwareentwicklung Dipl.-Ing. Patric Remus Am Brunneck 6  85521 Ottobrunn	<a href="#">Bestellformular PDF</a>   <a href="#">Bestellformular Word</a> Laden Sie sich zu diesem Zweck das von uns vorbereitete Formular von unserer Internetseite. Füllen Sie die entsprechenden Felder bitte leserlich aus und senden uns die Bestellung. Falls Sie die Versandart "Nur Passwort" gewählt haben, senden wir Ihnen das Passwort an die angegebene Emailadresse, oder teilen Ihnen das Passwort telefonisch unter der angegebenen Rufnummer mit.
<b>Anonym</b>	<b><u>Anschrift:</u></b> Softwareentwicklung Dipl.-Ing. Patric Remus Am Brunneck 6  85521 Ottobrunn	Voraussetzung für den anonymen Bezug der Software ist ein Email-Zugang bei einem Anbieter, der ihre persönlichen Angaben nicht überprüft. Senden Sie uns einen Brief mit Bargeld in EURO in Höhe des Produktpreises. Fügen Sie dem Brief die Email-Adresse bei. Sie erhalten Ihren Key dann an diese Mailadresse.

## 3 Allgemeine Informationen

### 3.1 Installationshinweise

Das Programm wird mit einer **Installationsroutine** geliefert, die Ihnen die Arbeit abnimmt. Falls Sie die Software vom U3-Stick aus nutzen, ist keine gesonderte Installation erforderlich.

➔ **WICHTIG:**

Installieren Sie die Software **NICHT** auf dem Laufwerk, auf dem sich die zu rettenden Daten befinden. Diese könnten dabei überschrieben werden, die Chance auf erfolgreiches Wiederherstellen würde erheblich sinken!

➔ Die **U3-Umgebung** nutzt das Systemlaufwerk, um dort zeitlich befristet Daten abzulegen. Wenn sich die zu rettenden Daten auf dem Systemlaufwerk befinden, können diese auch beim Einstecken des U3 Sticks unwiderruflich vernichtet werden.

### 3.2 Systemvoraussetzungen

Um **ArchiCrypt Rescue-Master** verwenden zu können, muss Ihr System folgende Voraussetzungen erfüllen:

#### Betriebssystem

Windows 2000, 2003, Windows XP, Windows Vista und Windows 7 (unterstützt auch 64-Bit Systeme)

#### Minimale Anforderungen

Microsoft Windows 2000  
Bildschirmauflösung 800x600 mit 256 Farben  
ca. 10 MB freier Festplattenplatz  
Intel Pentium oder AMD K5 Prozessor mit mindestens 200 MHz  
64 MB RAM  
CD-ROM oder DVD-ROM-Laufwerk

#### Empfohlene Systemkonfiguration

Microsoft Windows XP, Vista oder Windows 7  
Bildschirmauflösung 1024x768, true color  
10 MB freier Festplattenplatz  
128 MB RAM  
CD-ROM oder DVD-ROM-Laufwerk

Zur Nutzung der U3-Funktion ist ein USB-Stick mit U3-Umgebung erforderlich!

➔ **WICHTIG:** *Achten Sie bei Verwendung der U3 Version darauf, dass Ihr U3 Stick die entsprechenden Betriebssysteme unterstützt.*

➔ **WICHTIG:** *In **Windows Vista** und **Windows 7** muss ArchiCrypt Rescue-Master als Administrator gestartet werden um auf die Datenträger zugreifen zu können. Auch in anderen Betriebssystem-Umgebungen (**Windows 2000/2003/XP**) kann es erforderlich sein, dass Sie das Programm als Administrator ausführen, um auf bestimmte Medien zugreifen zu können.*

## 4 Bedienung

### 4.1 Überblick

**<<Klick>> " Ups! - Oh nein, meine Datei ist weg!!!"**

Wem ist das noch nicht passiert? Einen Augenblick der Unachtsamkeit und schon hat man versehentlich eine Datei gelöscht. Auch Fehler in Windows oder anderen Anwendungsprogrammen sind oft für eine unangenehme Überraschung verantwortlich.

Sicher, Windows hat einen Papierkorb. Dieser funktioniert jedoch in vielen Fällen (Löschen mit getätigter Shift-Taste, Massenlöschung, Absturz einer Anwendung, etc.) nicht. Ohne spezielle Software haben Sie keine Chance mehr, die Datei zurückzubekommen.

#### Was geschieht eigentlich, wenn man in Windows Daten löscht?

Daten, die Sie mit dem Betriebssystem löschen, sind nicht zwingend wirklich gelöscht. Das System löscht lediglich alle **Verweise** auf die Datei und kennzeichnet den durch die Datei belegten Speicherplatz als frei. Solange der Speicherplatz, auf dem die Daten der scheinbar gelöschten Datei stehen, nicht wieder mit anderen Daten beschrieben wird, bestehen gute Aussichten, die ursprüngliche Datei mit spezieller Software wieder herzustellen.

Im Falle einer Rettungsaktion kommt uns ein weiteres Verhalten des Betriebssystems zugute. Man könnte annehmen, dass sofort, wenn man eine Datei gelöscht hat und eine neue Datei speichert, die neue Datei die Daten der alten überschreibt. Dies ist gelegentlich der Fall, jedoch keinesfalls zwingend. Es ist durchaus möglich, dass eine Datei, die Sie vor Wochen vermeintlich "gelöscht" haben, zumindest teilweise rekonstruiert werden kann. Hier wird schnell klar, warum es auch spezieller Software (**ArchiCrypt Shredder**) bedarf, um Daten so zu löschen, dass sie nicht mehr wieder hergestellt werden können. Sicheres Löschen ist sinnvoll und dann erforderlich, wenn Sie zum Beispiel Ihren Rechner oder eine Festplatte verkaufen möchten.

#### Welche Möglichkeiten zur Rettung der Daten haben Sie?

- Verbringen Sie wertvolle Zeit damit, das **Dokument neu zu erstellen**
- Beauftragen Sie eine Firma mit der Datenrettung und zahlen Sie leicht **mehrere tausend EURO**
- **Gestehen** Sie Ihrem Chef oder dem Kunden, dass Ihr PC die Daten vernichtet hat

**Hier ein Vorschlag: Nutzen Sie statt dessen ArchiCrypt Rescue-Master den Datenretter**

**Rescue-Master** ist die schnellste und einfachste Art, Daten zu retten, die Sie für immer verloren glaubten. Der **Datenretter** ist nicht vom Papierkorb des Betriebssystems oder von leistungsschwachen "Undelete" Funktionen abhängig. Er analysiert direkt die Daten und Strukturen des Mediums, um Dateien, die für das Betriebssystem selbst verloren sind,

wieder zu finden und zu retten.

Obwohl Sie die Daten also mit dem Windows Explorer und normaler Software nicht mehr sehen und ansprechen können, bestehen gute Rettungsaussichten, solange der als frei gekennzeichnete Speicher noch nicht überschrieben wurde.

**ArchiCrypt Rescue-Master bietet ausgezeichnete Rettungsleistungen bei einfachster Bedienung!**

## Leistungsmerkmale

### ArchiCrypt Rescue-Master

#### unterstützt die Datenrettung von

- **IDE/ATA/SATA** (inkl. SATA-II und eSATA) und **SCSI**-Laufwerken
- **externen Laufwerken**, die über **USB** oder **Firewire** an Ihren Computer angeschlossen werden
- **USB-Sticks** und **U3-Sticks**
- **Wechselmedien** und **Speicherkarten**, wie sie in **MP3 Playern**, **Handys**, **PDA's**, **Digitalkameras** etc. zum Einsatz kommen
- Laufwerken mit riesiger Kapazität (**> 512 GB**)
- **Dateisystemen** **FAT12**, **FAT16**, **FAT32**, **NTFS**, **NTFS5**
- **komprimierten**, **fragmentierten** und **verschlüsselten** Daten (**EFS; Encrypted File System**) unter dem Dateisystem NTFS wie es in Windows 2000, XP, 2003, Server 2008, Vista und Windows 7 vorwiegend zum Einsatz kommt.

**und kann die zu rettenden Daten auf beliebigen Datenträgern lokal oder im Netzwerk speichern**

**bietet ausgezeichnete Rettungsleistungen durch Einsatz von**

#### Schnell Scan

Hier untersucht ArchiCrypt Rescue-Master die Strukturen des vorhandenen Dateisystems und findet rasch gelöschte Dateien wieder. Diese Methode untersucht auch sehr große Laufwerke meist innerhalb weniger Minuten.



**Technik: Beim Schnell Scan wird versucht das aktuelle Dateisystem zu ermitteln. Wird dies erkannt, werden die für dieses Dateisystem typischen Strukturen daraufhin untersucht, ob als gelöscht markierte Dateien vorhanden sind. Werden solche Informationen gefunden, wird geprüft, ob Bereiche des Datenträgers, die zu dieser gelöschten Datei gehörten, aktuell als unbesetzt markiert sind. Aus diesen Informationen kann der Zustand der Datei bzw. die Erfolgsaussicht eines Rettungsversuchs abgeschätzt werden.**

#### Struktur Scan

ArchiCrypt Rescue-Master untersucht den Datenträger auf das Vorhandensein von Strukturen bekannter Dateisysteme (FAT12, 16, 32, NTFS). Werden solche Strukturen

gefunden, untersucht ArchiCrypt Rescue-Master die Strukturen daraufhin, ob als gelöscht markierte Dateien vorhanden sind. Anschließend erfolgt eine Einschätzung des Zustands wie bei Schnell Scan beschrieben. Im Gegensatz zum Schnell Scan führt diese Methode auch dann zum Erfolg, wenn ein Datenträger im Anschluss an einen Löschvorgang neu formatiert (sogar mit anderem Dateisystem) wurde. In diesem Fall werden Daten aufgelistet die im aktuellen Dateisystem gelöscht wurden und alle potentiell rettbarer Dateien des vorherigen Dateisystems (inkl. ggf. in diesem Dateisystem gelöschter Dateien).

Zusätzlich können Sie verschiedene [Plug-ins](#) zuschalten, um ArchiCrypt Rescue-Master zusätzlich die Rohdaten analysieren zu lassen.

### Disk-Desaster Scan

Während Schnell- und Struktur Scan ausschließlich Dateien zur Rettung ermitteln, die in den Strukturen des Dateisystems als GELÖSCHT aufgeführt werden bzw. solche, die durch Neuformatierung verloren gingen, listet der Disk-Desaster Scan alle Dateien auf (Dateien des aktuellen Dateisystems, des vorangegangenen Dateisystems, gelöscht oder ungelöscht). Wenn die Strukturen eines Datenträgers also derart beschädigt wurden, dass das Betriebssystem keine Inhalte mehr anzeigen kann, empfiehlt sich der Einsatz dieser Methode. Die Methode ist auch erfolgreich, um Daten nach einer Neuformatierung des Datenträgers zu retten.

Zusätzlich können Sie verschiedene [Plug-ins](#) zuschalten, um ArchiCrypt Rescue-Master zusätzlich die Rohdaten analysieren zu lassen.

### Plug-ins

Plug-ins sind Zusatzmodule, die die Rohdaten eines Datenträgers analysieren können. Eine solche Analyse ist immer dann hilfreich, wenn die Strukturen eines Dateisystems zerstört wurden. Rescue-Master bringt ein Plug-In System mit, welches für eine Vielzahl von Dateien aus dem Bereich Office, Grafik, Multimedia und Archive Hinweise auf die Existenz rettbarer Daten liefert.

### Erstellen von Abbildern

Das Arbeiten mit dem Datenträger, der die verlorenen Dateien enthält, kann sehr gefährlich sein, wenn man nicht sicherstellen kann, dass keine neuen Daten auf das Medium geschrieben werden, die jeden Rettungsversuch zunichte machen würden. Der Datenretter erstellt auf Wunsch ein Abbild dieses Datenträgers und konserviert ihn quasi für Ihre Rettungsversuche. Führen Sie die Analyse einfach auf dem Abbild aus und retten Sie Daten von dort.

## ist hervorragend für die mobile Datenrettung geeignet

### Mobile Datenrettung - Die U3-Version

U3-Sticks werden immer beliebter, versetzen Sie einen doch in die Lage, seine Lieblingsprogramme und Tools an beliebigen Rechnern zu nutzen, ohne etwas installieren zu müssen und damit evtl. gegen die Lizenzbestimmungen des Herstellers zu verstoßen. Erstellen Sie sich mit der PC-Version von ArchiCrypt Rescue Master 2010 Ihre persönliche U3-Version. Im Falle eines Falles haben Sie so schnell ein Werkzeug zur Hand, mit dem verloren geglaubte Daten gerettet werden können.

---

Folgende Themen könnten Sie ebenfalls interessieren:

[So retten Sie Daten](#)

## 4.2 So retten Sie Daten

### WICHTIG

Diese Dinge sollten Sie unbedingt **unterlassen**

- **Installieren** Sie niemals Software (also auch nicht ArchiCrypt Rescue-Master) auf dem Laufwerk, auf dem sich die zu rettenden Daten befinden.
- **Speichern** Sie auf dem betroffenen Laufwerk keine Daten.
- Falls sich die zu rettenden Daten auf dem **Systemlaufwerk** (hier befindet sich das Betriebssystem; meist Laufwerk C:) befinden, sollten Sie auch keine Software auf einem anderen Laufwerk installieren, da immer auch Daten auf dem Systemlaufwerk gespeichert werden. Dabei könnten die gelöschten oder verlorenen Daten **endgültig zerstört** werden.
- Falls sich die zu rettenden Daten auf dem Systemlaufwerk befinden, sollten Sie auch die **U3-Version** nicht nutzen, da die U3 Umgebung das Systemlaufwerk auch als Zwischenspeicher für temporäre Daten nutzt und dabei Ihre gelöschten oder verlorenen Daten unwiderruflich zerstören könnte. Eine Möglichkeit, hier zum Ziel zu kommen finden Sie unter [Tipps für Experten](#).
- Nach Möglichkeit sollten Sie das System **nicht neu starten!**

Diese Vorkehrungen sollten Sie treffen

- **Installieren** Sie ArchiCrypt Rescue-Master bereits bevor der Datenverlust eintritt. Sie haben dann im Fall der Fälle sofort Zugriff auf die **Rettungsfunktionen** ohne die Gefahr bei einer "**Nachinstallation**" die zu rettenden Daten endgültig zu zerstören.
- Wenn möglich, speichern Sie Ihre **Arbeitsdaten** (die Daten deren Wiederbeschaffung/Neuerstellung erheblichen zeitlichen oder finanziellen Aufwand bedeutet) grundsätzlich NICHT auf dem Systemlaufwerk. Legen Sie statt dessen eine eigene Partition an, die Sie dann als Laufwerk für Ihre Arbeitsdaten nutzen. Die Rettungsaussichten bei Datenverlust sind so ungleich höher.

In diesen Fällen hilft ArchiCrypt Rescue-Master **nicht**

- Wenn die Daten mit einem **Datenschredder** (z.B. ArchiCrypt Shredder) überschrieben wurden, sind die Daten nicht wieder herzustellen.
- Wenn das Medium auf dem sich die zu rettenden Daten befinden **physikalisch beschädigt** ist und/oder nicht mehr angesprochen werden kann, ist mit softwaretechnischen Mitteln keine Rettung mehr möglich. In diesem Fall hilft nur ein Labor mit spezieller technischer Einrichtung. Wir vermitteln Ihnen gerne einen entsprechenden **Kontakt**.
- Wenn eine Anwendung oder das System bereits Daten über die gelöschten/verlorenen Dateien geschrieben hat (Daten wurden **überschrieben**).



**Zusammenfassend haben Sie mit folgendem Vorgehen die größten Chancen, Ihre Daten zu retten:**

- ArchiCrypt Rescue-Master bereits vor Eintritt eines Datenverlustes **installieren**

- . Keine Daten auf dem Laufwerk **speichern**, auf dem sich die zu rettenden Daten befinden
- . **Sofort** handeln und die Rettung starten, dabei möglichst zunächst ein Abbild des betroffenen Mediums anfertigen

### **EINSCHRÄNKUNGEN DEMOVERSION**

**In der Demoversion können Sie sich rettbare Dateien in der Vorschau anzeigen lassen und Dateien bis zu einer Größe von 50 KByte retten.**

---

## **Datenrettung im Detail**

Starten Sie sofort nach Eintritt eines **Datenverlustes** ArchiCrypt Rescue-Master. Sofern Sie die Möglichkeit haben (Datenträger mit genügend Kapazität), sollten Sie in einem ersten Schritt ein **Abbild des Mediums** erstellen, auf dem sich die zu rettenden Daten befinden. Dies hat den Vorteil, dass Sie das betreffende Medium quasi **einfrieren**. Ein Überschreiben der **gelöschten/verlorenen** Daten ist auf dem Abbild nicht möglich. Sie erhöhen die Rettungschancen so enorm. Ein weiterer wichtig Vorteil ergibt sich, wenn der Datenverlust auf einem Datenträger erfolgt ist, der eine relativ langsame Lesegeschwindigkeit aufweist (z.B. USB-Sticks, USB-Laufwerke, Speicherkarten etc.). Insbesondere dann, wenn Sie mehrere Methoden zur Datenrettung anwenden möchten, sollten Sie ein Abbild auf einem schnellen Lokalen Laufwerk erzeugen. Die Analyse kann hier deutlich schneller erfolgen. Darüber hinaus können Sie nach dem Erstellen des Abbildes den Datenträger sofort weiter nutzen.

### **Abbild erstellen**



Abbild erstellen

Wählen Sie das **Quellmedium** aus (Laufwerk auf dem sich die zu rettenden Daten befinden). Klicken Sie auf "**Abbild erstellen**" und legen Sie jetzt den Speicherort für die Abbilddatei fest. Auf dem Datenträger muss ausreichend Speicherplatz vorhanden sein (freier Speicher = Kapazität des Mediums). Warten Sie jetzt, bis das Abbild erstellt wurde.

**Um zum Beispiel eine 40GByte Festplatte auf einem USB-Laufwerk zu sichern benötigt Rescue Master ca. 35 Minuten.**

**➡ ACHTUNG: Sie können und dürfen das Abbild eines Mediums selbstverständlich nicht auf dem Medium selbst speichern!**

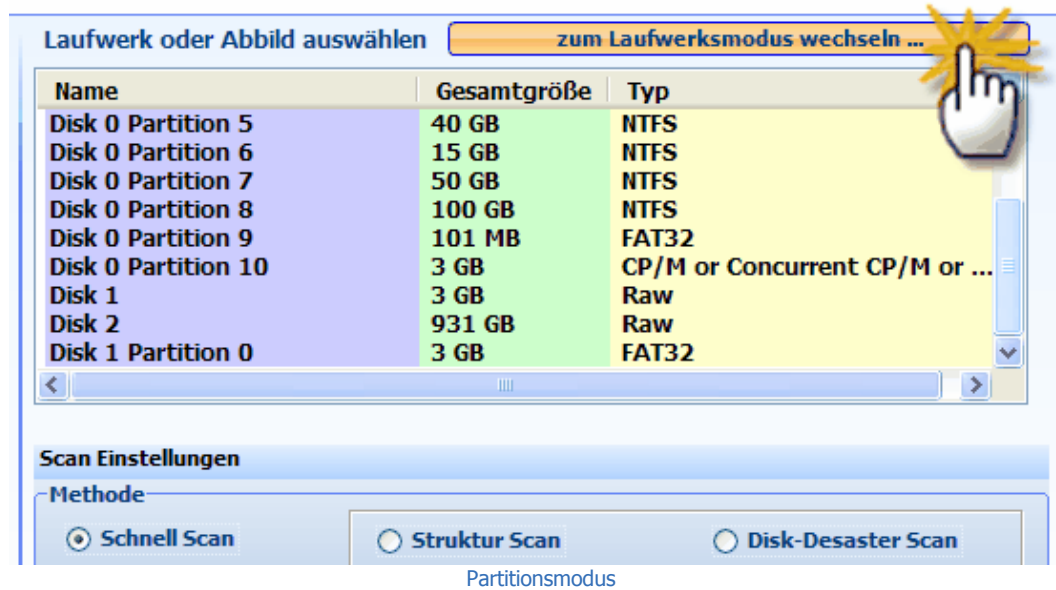
## Daten retten



Daten retten

ArchiCrypt Rescue-Master listet alle Laufwerke mit zusätzlichen Informationen auf, die zum Zeitpunkt des Programmstarts auf Ihrem System verfügbar waren. Falls Sie nachträglich ein USB-Laufwerk, eine Speicherkarte, Digitalkamera etc. angeschlossen haben und diese nicht aufgeführt wird, betätigen Sie die Schaltfläche **Aktualisieren** am unteren Bildschirmrand.

Wenn Sie Daten von einer bestimmten Partition eines Laufwerks retten möchten, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **"zum Partitionsmodus wechseln ..."**



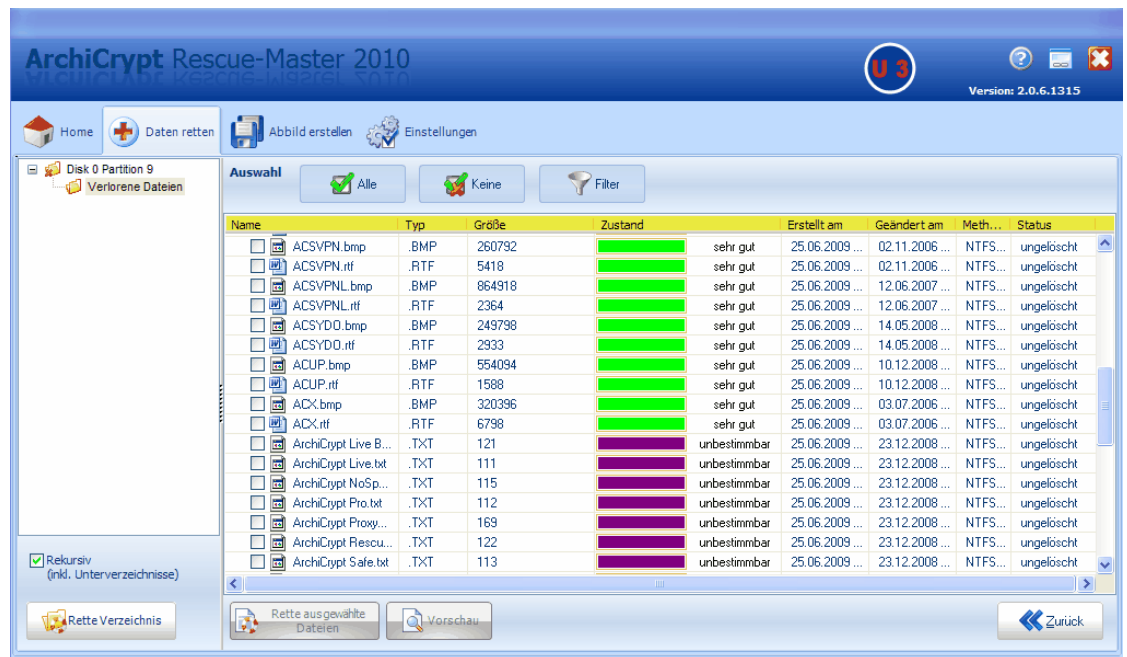
Im **Partitionsmodus** werden alle Laufwerke und Partitionen aufgelistet, von denen ArchiCrypt Rescue Master versuchen kann, Daten zu retten.

Markieren Sie mit der linken Maustaste das zu untersuchende Laufwerk oder den Punkt **Abbild wählen ...** aus. Falls Sie sich im Partitionsmodus befinden, markieren Sie die gewünschte Partition. Wählen Sie je nach Bedarf eine der [Scan Methoden](#) aus.

siehe Methoden [Schnell-Scan](#), [Struktur Scan](#) und [Disk Desaster Scan](#)

Starten Sie jetzt die Analyse durch Klick auf die **Start** Schaltfläche. Falls Sie ein Abbild untersuchen, können Sie jetzt eine Abbilddatei auswählen. Die Analyse wird gestartet und das Ergebnis angezeigt.

## Das Ergebnis der Untersuchung



Ergebnis der Analyse - Datenrettung von einer Partition

Falls ArchiCrypt Rescue-Master Dateien findet, die möglicherweise wieder hergestellt werden können, listet er diese in einer [Verzeichnishierarchie](#) auf. Links sehen Sie, ähnlich wie im Windows Explorer, diese Verzeichnisstruktur. Die Verzeichnisse tragen den Namen der Verzeichnisse, in denen die Dateien ursprünglich abgelegt waren, sofern Rescue-Master diese Namen noch ermitteln kann. Ist eine Rekonstruktion des Verzeichnisnamens nicht mehr möglich, vergibt Rescue-Master automatisch einen Verzeichnisnamen. Durch Auswahl eines Verzeichnisses werden die darin gefundenen Dateien angezeigt.

Im Beispiel sehen Sie das Ergebnis einer Analyse (Struktur Scan) einer Partition, die "versehentlich" neu formatiert wurde (Dateisystem FAT32). Das ursprüngliche Dateisystem war NTFS. Trotz des Formatierens konnten alle Dateien der Partition gerettet werden!

### In verschiedenen Spalten finden Sie zusätzliche Informationen:

#### Name

Name der gefundenen Datei (hier kann es vorkommen, dass einzelne Zeichen nicht mehr mit dem ursprünglichen Namen übereinstimmen)

#### Typ

Dateiendung der Datei

#### Größe

Größe der Datei auf dem Datenträger in Byte

#### Zustand

Der Zustand ist umso besser, je mehr Bereiche der gelöschten/verlorenen Datei aktuell nicht durch andere Daten belegt sind. Kann der Zustand nicht ermittelt werden, wird hier der Zustand **unbestimmbar** aufgelistet. ArchiCrypt Rescue-Master schätzt die Chancen für eine Wiederherstellung anhand bestimmter Parameter ab.

Das Ergebnis dieser Ermittlung ist als grober Anhalt zu verstehen und keinesfalls als Garantie (im Falle von Zustand SEHR GUT) für eine einwandfreie Rekonstruktion.

#### Erstellt am

Datum an dem die Datei erstellt wurde

#### Geändert am

Datum an dem die Datei zuletzt geändert wurde

#### Methode

Methode, mit der ArchiCrypt Rescue Master die Daten gefunden hat. Mögliche Werte sind NTFS Scanner, FAT Scanner oder ein entsprechendes Plug-in

#### Status

Hier kann gelöscht (Datei wurde explizit mit einem Löschbefehl gelöscht) bzw. ungelöscht (Datei wurde nicht explizit gelöscht sondern trägt das Attribut aktiv) als Wert auftreten.

### **Begriffe**

#### Verlorene Dateien

Dateien, auf die kein Verweis mehr in den Strukturen des Mediums vorhanden sind, werden unter dem Verzeichnis **Verlorene Dateien** aufgelistet.

siehe auch Tipps

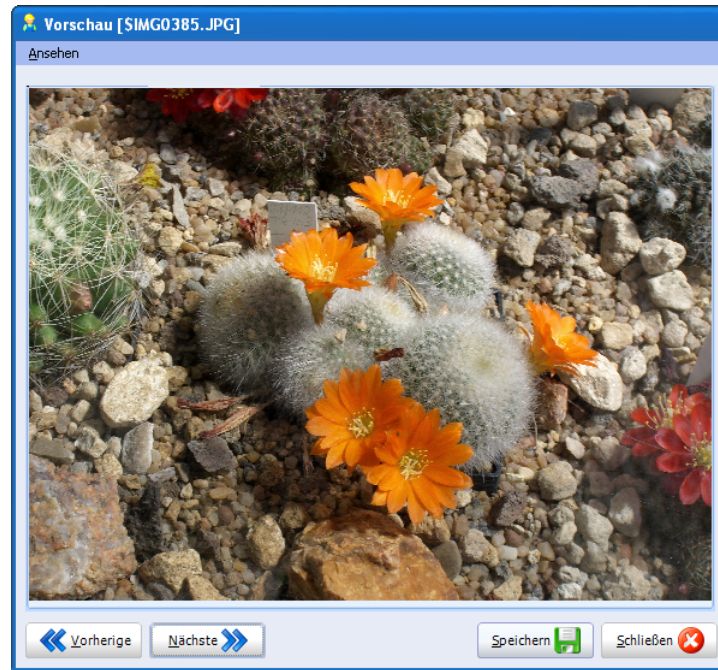
#### Gelöschte Dateien

Dateien, die Sie oder ein Programm gelöscht haben. Alle für das Betriebssystem nutzbaren Verweise auf die Daten wurden entfernt. Im Gegensatz zu den verlorenen Dateien, kann Rescue-Master noch vorhandene Informationen nutzen und Daten mit sehr guten Ergebnissen wieder herstellen. Hier sind oft der ursprüngliche Speicherort und Dateinamen (bzw. Teile davon) rekonstruierbar.

**Struktur- und Disk-Desaster Scan** können auch Dateien retten, die nicht explizit mit einem Löschbefehl gelöscht wurden, sondern zum Beispiel durch Neuformatierung, oder zerstörte Strukturen des Datenträgers verloren gegangen sind.

**➡ Wichtiger Hinweis: Status SEHR GUT bedeutet nicht zwingend, dass Sie das Ergebnis erhalten, welches Sie erwarten. Haben Sie eine Datei zum Beispiel mit einem Datenshredder (ArchiCrypt Shredder) gelöscht, wird zwar ein Status von SEHR GUT angezeigt. Die gerettete Datei enthält jedoch nicht die ursprünglichen Daten, sondern Datenmüll, den der Shredder beim sicheren Löschen in die Datei geschrieben hat. Auch dann, wenn zwischenzeitlich neue Dateien erstellt und wieder gelöscht wurden, sind die ursprünglichen Daten ggf. nicht mehr herstellbar, obwohl als Zustand SEHR GUT angezeigt wird. Der beste Garant für gute Rettungserfolge ist schnelles Handeln nach dem Datenverlust.**

**Sie können sich das Ergebnis auch in einer **Vorschau** ansehen**



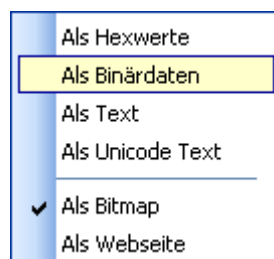
Vorschau

Dazu doppelklicken Sie einfach mit der linken Maustaste auf die Datei. Mit den Schaltflächen Vorherige und Nächste können Sie die Vorschau auf die jeweiligen Datei setzen. Die Schaltfläche Speichern lässt Sie einen Speicherort für die gerettete Datei festlegen und legt dann den Inhalt der Datei dort ab.

Im Menü Ansehen (Hauptmenü am oberen Rand des Vorschau Fensters) können Sie zwischen verschiedenen Formaten umschalten.

Folgende Formate stehen zur Auswahl:

- Als Hexwert
- Als Binärwert
- Als Text
- Als Unicode Text
- Als Bitmap/Grafik (BMP/GIF/JPEG/PNG/PSD)
- Als WEB Seite



**➡WICHTIG: Es gibt unzählige Dateiformate, von denen ArchiCrypt Rescue-Master nur eine geringe Auswahl so anzeigen kann, wie Sie es von der Anwendung gewohnt sind, mit der Sie normalerweise auf die Datei zugreifen. Der Umstand, dass ArchiCrypt Rescue-Master die Datei nicht in gewohnter Weise darstellen kann, bedeutet nicht, dass die Datei nicht**

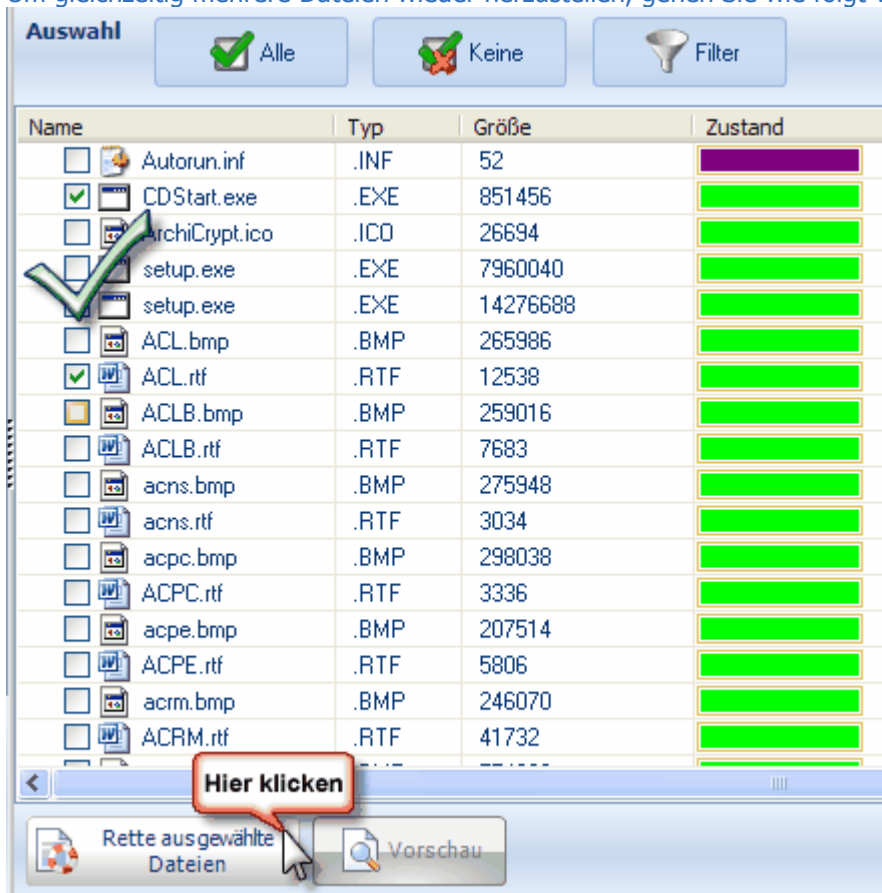
**korrekt gerettet werden kann. Zeigt die Vorschau zum Beispiel eine Grafikdatei korrekt an, kann die Datei auch zu 100% wieder hergestellt werden, wird sie nicht korrekt angezeigt, bedeutet dies nicht zwingend, dass die Datei nicht gerettet werden kann.**

## So speichern Sie die gefundenen Daten

Im Zusammenhang mit der Datenrettung spielen die [Einstellungen](#) bzw. ein [gesetzter Filter](#) entscheidende Rollen. Ändern Sie die Voreinstellungen nur, wenn Sie sich Ihrer Sache sicher sind.

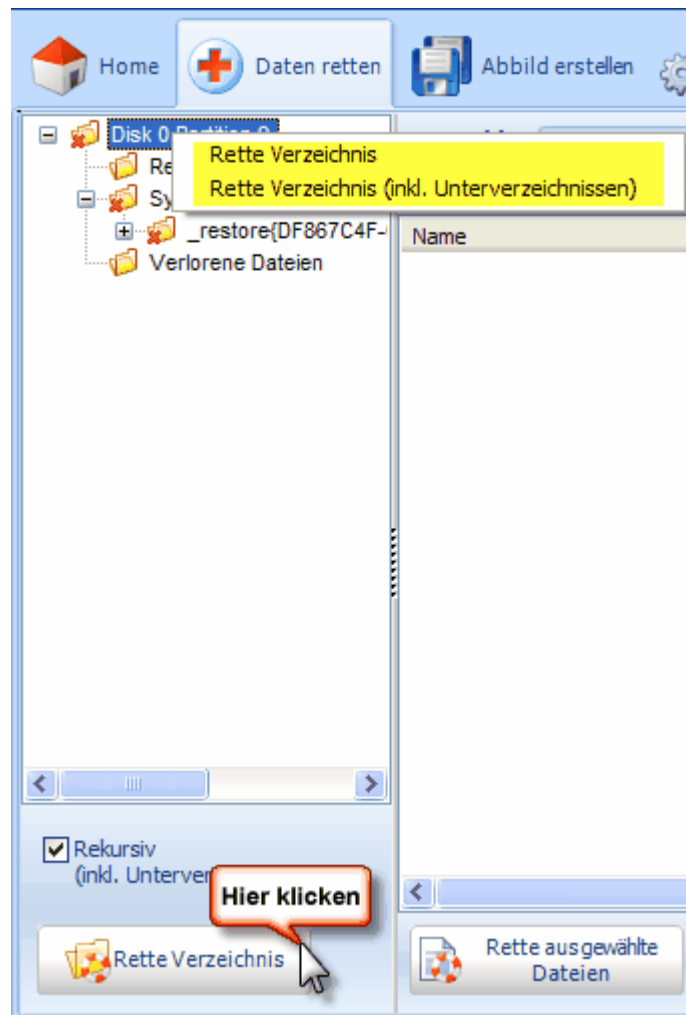
Sie haben mehrere Möglichkeiten, gefundene Dateien wieder herzustellen. Bekannt ist Ihnen inzwischen die Möglichkeit, die entsprechende Datei [aus der Vorschau](#) heraus zu speichern.

Um gleichzeitig mehrere Dateien wieder herzustellen, gehen Sie wie folgt vor:



Setzen Sie ein Häkchen bei den Dateien, die Sie retten möchten. Sie können mit Hilfe der Schaltflächen **Alle** und **Keine** rasch alle Einträge eines Verzeichnisses an- bzw. abwählen.

Daneben gibt es eine bequeme und schnelle Möglichkeit, den **Inhalt ganzer Verzeichnisse zu retten**.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Verzeichnis und treffen Sie im **Kontextmenü** Ihre Wahl. Alternativ können Sie ein markiertes Verzeichnis retten, indem Sie auf die Schaltfläche **Rette Verzeichnis** klicken.

**Wurden sehr viele Dateien gefunden, können Sie die Anzeige auch filtern.**

Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Filtern**.

**Filter-Einstellungen**

**Zeige**

Alle Dateien

Dateien die die Filterbedingung erfüllen

Finde Dateien oder Verzeichnisse mit Suchmaske:

Mehrere Masken bitte mit Semikolon trennen.  
Sie können die Jokerzeichen (\* und ?) verwenden.

**Beispiel:** \*.jpg; Image\_\*.\*

Datum Größe Attribute

**Alle Dateien**

**Finde Dateien erstellt oder geändert:**

Zwischen  und

Während der letzten  Monat(e)

Während der letzten  Tag(e)

In den Filter-Einstellungen können Sie entweder **Alle Dateien** oder **Dateien, welche die Filterbedingungen erfüllen** anzeigen lassen. Durch Klick auf **Experte** werden Ihnen neben dem Filter mittels **Suchmaske** weitere Möglichkeiten geboten. Um einen Filter wieder aufzuheben, rufen Sie den **Filterdialog** erneut auf und klicken Sie bei **Zeige** auf **Alle Dateien**.

➔ **ACHTUNG:** Wenn Sie jetzt Dateien retten, werden auch nur die Dateien gerettet, die die **Filterbedingungen** erfüllen.

Neben diesen Werten im Filter wirkt sich der in den [Einstellungen](#) festgelegte Wert bei **Scan-Vorgang (Nur Dateien anzeigen, deren Wiederherstellungschance größer ist als**. Um wirklich alle potentiell rettbaren Dateien zu sehen, sollten Sie diesen Wert bei 0 belassen. Ansonsten werden Ihnen Dateien, bei denen der Zustand nicht ermittelt werden kann (**Zustand unbestimmbar**), nicht angezeigt!

---

Folgende Themen könnten Sie ebenfalls interessieren:

[Tipps für Experten](#)  
[Einsatz der U3 Version](#)

## Einstellungen

# 5 Mobile Nutzung - U3 Version

## Mobile Nutzung von ArchiCrypt Rescue-Master

Wenden wir uns zunächst der Frage zu, was **U3** bedeutet!

### Was bedeutet U3?

Dem Münchner kommen spontan die Haltestellen Olympiazentrum und Fürstenried West in den Sinn. Dies hat jedoch nichts mit dem **U3-Standard** zu tun, den wir meinen.

U3 ist ein Software- und Hardware-Standard verschiedener Hersteller von USB Speichersticks, mit dem man unter Windows 2000, XP und Windows Vista (bitte vor Kauf eines U3 Sticks prüfen, ob dieser tatsächlich Vista unterstützt!) geeignete Software ohne vorherige Installation direkt vom USB-Stick ausführen kann.

Schließt man einen solchen **U3 Stick** an einen **öffentlichen Computer** (Internetcafé, Büro, Flughafen, etc.) an, kann man diese Programme ohne vorherige Installation sofort nutzen. Nachdem man den Stick wieder vom Rechner entfernt, verbleiben keinerlei private Daten auf dem Computer.

Die **U3 Version von ArchiCrypt Rescue-Master** ist eine genau auf die Anforderungen des U3 Standards angepasste Version von ArchiCrypt Rescue-Master.



### So erstellen Sie die U3 Version

Zunächst müssen Sie mit Ihrer **registrierten ArchiCrypt Rescue-Master** Version ein s.g. **U3 Installationspaket** erzeugen. Klicken Sie dazu auf die **U3 Schaltfläche**.



Sie werden jetzt aufgefordert, die Seriennummer Ihres U3 Sticks einzugeben. Falls Sie nicht wissen, wie Sie die **Seriennummer Ihres U3 Sticks** in Erfahrung bringen, hilft Ihnen das Programm U3 Seriennummer weiter.

### [U3 Seriennummer aus dem Internet laden...](#)

Installieren Sie dieses U3 Installationspaket auf Ihrem U3 Stick und starten Sie die Minianwendung.

Nachdem Sie die Seriennummer ermittelt haben, geben Sie diese bitte beim Erstellen des U3 Installationspakets im Rescue-Master an. Zusätzlich werden Sie nach einem Namen und dem Speicherort für das U3 Rescue-Master Installationspaket gefragt.

Nachdem Sie das Installationspaket erstellt haben, können Sie ArchiCrypt Rescue-Master auf dem **U3 Stick** mit der angegebenen Seriennummer installieren.

➡ **Anmerkung: Eine Installation auf einem anderen Stick ist zwar möglich, allerdings kann ArchiCrypt Rescue-Master dort nicht ausgeführt werden!**

➡ **WICHTIG: Die U3-Umgebung des Sticks kopiert immer temporäre Daten auf Ihr Systemlaufwerk (zumeist Laufwerk C:!). Sofern sich die zu rettenden Daten auf diesem Laufwerk befinden, sollten Sie die U3-Version nicht nutzen. Wie Sie in diesem Fall dennoch zum Ziel kommen, zeigen Ihnen die [Tipps für Experten](#)**

## Wozu eine U3 Version?

Die U3 Version ist ideal geeignet, um Daten auf Speichermedien zu retten, die sich nicht auf dem Systemlaufwerk befinden. Eine vorherige Installation der "Normalversion" ist auf dem System auf dem Daten gerettet werden sollen, nicht erforderlich.

---

**Folgende Themen könnten Sie ebenfalls interessieren:**

[So retten Sie Daten](#)

[Tipps für Experten](#)

## 6 Tipps für Experten

**Schnell-Scan hilft nicht. Die Strukturen des Mediums scheinen komplett zerstört.**  
[Struktur und Disk-Desaster Scan als letzte Rettung](#)

**Daten auf dem Systemlaufwerk müssen gerettet werden**  
[Der Größte anzunehmende Unfall \(GAU\)](#)

**Diese Hardware hilft bei Datenverlust**  
[Nützliches Zubehör](#)

**Rettung verschlüsselter Daten** unter NTFS mit EFS (Encrypted File System)  
[NTFS+EFS](#)

## Der Struktur- / Disk-Desaster Scan mit Plug-in Unterstützung als letzte Rettung

Meist kommen Sie mit der Methode **Schnell-Scan** zum Ziel und können die verloren geglaubten Daten retten. In selteneren Fällen, in denen der Schnell-Scan versagt, stehen Ihnen die beiden anderen Methoden Struktur- und Disk-Desaster Scan zur Verfügung. Beide Methoden sind sehr leistungsfähig und bieten insbesondere im Zusammenhang mit dem Plug-in System die Möglichkeit, bestimmte Daten sogar bei völlig zerstörten Strukturen des Datenträgers wieder zu finden. Um dies zu bewerkstelligen, setzt ArchiCrypt Rescue-Master - der Datenretter - ein s.g. **Plugin System** ein. Dieses System analysiert die **Rohdaten** auf dem Medium und versucht anhand bestimmter **Muster und Eigenheiten** verschiedener [Dateitypen](#) zu erkennen, um welche Daten es sich handelt. Es gilt jedoch, einige [Besonderheiten](#) zu beachten!

## Struktur- / Disk-Desaster Scan mit Plug-in Unterstützung

Während der Schnell-Scan Dateien anhand noch vorhandener Strukturen im Dateisystem erkennt, müssen sich die Plug-ins auf die Inhalte der eigentlichen Daten konzentrieren. Plug-ins müssen wissen, wie bestimmte Dateitypen aufgebaut sind. Kennt ArchiCrypt Rescue-Master einen bestimmten Dateityp nicht, kann er mit Hilfe der Plug-ins auch keine Rettung durchführen.

### ArchiCrypt Rescue-Master unterstützt folgende Dateitypen beim Scan mit Plug-ins:

#### Rubrik Standard

MS-Word Dokumente (**DOC**), MS-Excel Datenblätter (**XLS**), MS-Powerpoint Dateien (**PPT**), MS-Outlook Nachrichtendateien (**MSG**), Windows Anwendungen (**EXE**), HTML Hilfedateien (**CHM**), Hilfedateien (**HLP**), MS-Outlook Express Datenbankdatei (**DBX**), Flash Datei (**FLA**), MS Outlook Maildatenbank-Datei (**PST**), Adobe PDF Datei (**PDF**), Compound Storage Dateien (**Verschiedene**), MS Windows/Outlook Adressbuch Datei (**WAB**), MS Access Datenbankdatei (**MDB**), HTML Dateien (**HTM/HTML**), Textdateien (**TXT**).

#### Rubrik Archive

ZIP-Archive (**ZIP**), RAR Archive (**RAR**), MS-Cabinet Dateien (**CAB**), GZIP Archivdateien (**GZ**), TAR Archivdateien (**TAR**)

#### Rubrik Bilder

Bitmap Grafik (**BMP**), GIF Grafik (**GIF**), JPEG Grafik (**JPG**), Portable Networks Graphics Datei (**PNG**), Adobe Photoshop Datei (**PSD**), Tagged Image File Format Datei (**TIFF**), AutoCad Drawing Datei (**DWG**), AutoCad DX Datei (**DXF**)

#### Rubrik Multimedia

Wave Multimedia Datei (**WAV**), Audio Video Interleave Datei (**AVI**), MPEG-1 Audio Layer 3 Datei (**MP3**), OGG Vorbis Audio Datei (**OGG**), Quick Time Movie Datei (**MOV**), MPEG Audio (**MPG**)

Die Erkennungsmerkmale bestimmter Dateitypen sind nicht immer eindeutig. Suchen Sie zum Beispiel Textdateien, werden Sie eine Vielzahl an Dateien als Analyseergebnis erhalten, da die Rohdaten selbstverständlich keine Informationen mehr darüber enthalten, ob ein bestimmter Text ursprünglich tatsächlich eine Textdatei oder nur ein bestimmter Meldungstext in einer Anwendung war. Es kann daher erforderlich sein, dass Sie die folgenden Hinweise berücksichtigen.

### Analyse einschränken

Muster sind leider nicht immer eindeutig und es kann bei automatischer Analyse zu für Sie unbefriedigenden Ergebnissen kommen. Zunächst sollten Sie genau überlegen, welche Datentypen Sie tatsächlich retten möchten und dann nur genau diese Typen in den **Einstellungen-Plugins für Struktur und Disk-Desaster** aktivieren.

### Bei sehr wichtigen Dateien, bei denen sich erhöhter Aufwand lohnt, sollten Sie zusätzlich Folgendes beachten:

Tragen Sie einen Wert in "**Dateigröße, falls diese nicht zu ermitteln**" ein, der genau stimmt oder etwas über dem ursprünglichen Wert einer bestimmten zu rettenden Datei

liegt. Bei vielen Dateitypen spielt es keine Rolle, wenn hinter den eigentlichen Nutzdaten zusätzliche Daten stehen. Fehlen hingegen Daten, wird Ihre Anwendung die mutmaßlich geretteten Daten nicht interpretieren können und eine Fehlermeldung anzeigen!

## Der "Größte anzunehmende Unfall" (GAU)

Was tun, wenn sich die zu rettenden Daten doch auf dem **Systemlaufwerk** befinden und ArchiCrypt Rescue-Master nicht auf dem PC installiert ist.

**➡WARNUNG: Das Befolgen der nachfolgenden Anweisungen kann Ihr System beschädigen/unbrauchbar machen und weiteren Datenverlust mit sich bringen. Das Vorgehen gemäß nachfolgender Beschreibung geschieht auf eigene Gefahr!**

### Sie benötigen

Einen zweiten Rechner, an den Sie die Festplatte anschließen können. Ein externes USB-Gehäuse, in welches Sie die betroffene Festplatte einbauen können.

### So könnte es gehen

Sobald Sie den Verlust von Daten bemerken, handeln Sie umgehend! Speichern Sie keinerlei Daten mehr an Ihrem Rechner. Falls Sie noch wichtige Arbeitsdaten geöffnet haben und Änderungen noch nicht gespeichert haben, können Sie diese notfalls (nicht empfohlen), auf einem anderen Laufwerk speichern. Sie sollten (siehe Warnung) den Netzstecker ziehen, so dass das Herunterfahren des Rechners umgangen wird. Denn, beim Herunterfahren würden ansonsten Daten (durch Anwendungen und das Betriebssystem) auf das Systemlaufwerk geschrieben, die die zu rettenden Daten unwiederbringlich vernichten könnten. Booten Sie keinesfalls den Rechner neu. Bauen Sie das Laufwerk jetzt aus dem Rechner aus und in ein externes USB-Gehäuse ein. Schließen Sie dieses USB-Gehäuse an einen anderen Windows Rechner an, auf dem sich ArchiCrypt Rescue-Master befindet. Hier darf selbstverständlich die U3 Version zum Einsatz kommen! Wählen Sie dieses externe Laufwerk dann bei der Analyse aus. Mit etwas Glück können Sie die verloren geglaubten Daten retten. Nach der Rettung bauen Sie die Festplatte wieder in den ursprünglichen Rechner ein.

## Nützliches Zubehör

Es gibt für ca. 30 EURO Adapter, mit denen Sie nahezu beliebige Festplatten im Format 3.5" (wie in Desktop PCs verbaut) und 2.5" (wie in Notebooks eingesetzt) vom Typ IDE/ATA/SATA als USB 2.0 Laufwerk an einen Rechner anschließen können. Sie können so zum Beispiel die Festplatte, die in Ihrem Laptop steckte und auf der sich die zu rettenden Dateien befinden an einen beliebigen Rechner anschließen und mit ArchiCrypt Rescue-Master versuchen, die Daten zu retten. Ein Hersteller ist zum **Beispiel Fibrionic™**

## NTFS + EFS (*Encrypted File System*)

Retten Sie Daten immer von dem Account aus, unter dem die Daten verschlüsselt wurden. Dem Nutzer ist ein ganz bestimmter Schlüssel für die Verschlüsselungsoperationen zugeordnet, der nur verfügbar ist, wenn dieser eingeloggt ist. Da ArchiCrypt Rescue-Master für den Zugriff auf bestimmte Speichermedien sehr ausgedehnte Rechte (Administratorrechte) benötigt, sollten Sie dem Nutzer vor einer Rettungsaktion zumindest zeitlich befristet diese Rechte geben! Eine Rettung verschlüsselter Daten ohne Zugriff auf die Daten des Nutzers (Schlüssel) ist nicht möglich!

## 7 Einstellungen

### Vorbemerkung

Die Einstellungen werden erst übernommen, wenn Sie die **Einstellungen speichern**.



Einstellungen

### Programmstart

Sie können ArchiCrypt Rescue-Master veranlassen, dass beim Start nach verfügbaren Updates gesucht wird. Diese Funktion ist in der Demo Version nicht verfügbar.

### Scan-Vorgang

Legen Sie fest, welche Dateien Ihnen Rescue-Master als wieder herstellbar anzeigt.

**➔ACHTUNG: Ein Wert größer als 0 führt dazu, dass Dateien, für die der Zustand nicht ermittelt werden kann (Zustand unbestimmbar), nicht angezeigt werden. Weitere Möglichkeiten, die Dateien zu filtern finden Sie in der [Filterfunktion](#).**

### Rettung

Verzeichnisstruktur automatisch erstellen

Wenn Sie [Verzeichnisse retten](#), können Sie ArchiCrypt Rescue-Master veranlassen, die ermittelte Verzeichnisstruktur beim Wiederherstellen automatisch zu erzeugen.

Datei bei Namenskollision automatisch benennen.

Wenn Sie Dateien retten, die mit gleichem Namen bereits im angegebenen Zielverzeichnis vorhanden sind, hängt ArchiCrypt Rescue-Master automatisch einen Zähler an die Datei an, um so zu verhindern, dass die vorhandene Datei überschrieben wird. Aus einer Datei MeinText.txt wird

so zum Beispiel MeinText(1).txt.

### Plug-in Einstellungen

Dateigröße falls nicht zu ermitteln, gibt an, wie viele Rohdaten ArchiCrypt Rescue-Master einer Datei zuordnen soll, falls es keine Anhaltspunkte mehr über die tatsächliche Dateigröße gibt.



**TIPP: Lieber etwas zu große Werte annehmen. Denn, viele Anwendungen tolerieren es, wenn hinter der tatsächlichen Datei noch zusätzliche Daten angefügt sind, reagieren jedoch allergisch, wenn Daten fehlen!**

siehe auch [Tipps für Experten](#)

### Meldungen

Ausgeblendete Meldungen reaktivieren. Bei bestimmten Meldungen werden Sie gefragt, ob Sie diese Frage/Information zukünftig nochmals sehen möchten. Derart werden verschiedene Meldungen gegebenenfalls ausgeblendet. Diese Nachrichten können Sie durch einen Klick auf die Schaltfläche Ausgeblendete Nachrichten reaktivieren wieder verfügbar machen.

### Plugins für Struktur- und Disk-Desaster Scan

Plugins sind zusätzliche Module, die ArchiCrypt Rescue-Master dabei unterstützen, Rohdaten zu interpretieren und so Daten zu retten, auch wenn keine Strukturinformationen auf einer Festplatte mehr vorhanden sind.

#### ArchiCrypt Rescue-Master unterstützt optional folgende Dateitypen beim Struktur und Disk-Desaster Scan:

##### Rubrik Standard

MS-Word Dokumente (**DOC**), MS-Excel Datenblätter (**XLS**), MS-Powerpoint Dateien (**PPT**), MS-Outlook Nachrichtendateien (**MSG**), Windows Anwendungen (**EXE**), HTML Hilfedateien (**CHM**), Hilfedateien (**HLP**), MS-Outlook Express Datenbankdatei (**DBX**), Flash Datei (**FLA**), MS Outlook Maildatenbank-Datei (**PST**), Adobe PDF Datei (**PDF**), Compound Storage Dateien (**Verschiedene**), MS Windows/Outlook Adressbuch Datei (**WAB**), MS Access Datenbankdatei (**MDB**), HTML Dateien (**HTM/HTML**), Textdateien (**TXT**).

##### Rubrik Archive

ZIP-Archive (**ZIP**), RAR Archive (**RAR**), MS-Cabinet Dateien (**CAB**), GZIP Archivdateien (**GZ**), TAR Archivdateien (**TAR**)

##### Rubrik Bilder

Bitmap Grafik (**BMP**), GIF Grafik (**GIF**), JPEG Grafik (**JPG**), Portable Networks Graphics Datei (**PNG**), Adobe Photoshop Datei (**PSD**), Tagged Image File Format Datei (**TIFF**), AutoCad Drawing Datei (**DWG**), AutoCad DX Datei (**DXF**)

##### Rubrik Multimedia

Wave Multimedia Datei (**WAV**), Audio Video Interleave Datei (**AVI**), MPEG-1 Audio Layer 3 Datei (**MP3**), OGG Vorbis Audio Datei (**OGG**), Quick Time Movie Datei (**MOV**), MPEG Audio (**MPG**)

### Einstellungen speichern

Erst, wenn Sie die Einstellungen gespeichert haben, werden diese wirksam.

# Index

## - A -

Abbild erstellen 9  
Adobe PDF Datei 24  
Adobe Photoshop Datei 24  
Analyse einschränken 21  
ArchiCrypt Rescue-Master unterstützt folgende Dateitypen beim Tiefen-Scan 24  
Audio Video Interleave Datei 24  
AutoCad Drawing Datei 24  
AutoCad DX Datei 24

## - B -

Besonderheiten beim Tiefen-Scan 21  
Bestellmöglichkeiten 1  
Betriebssystem 5  
Bitmap Grafik 24

## - C -

Compound Storage Dateien 24

## - D -

Das Ergebnis der Untersuchung 9  
Dateigröße, falls diese nicht zu ermitteln 21  
Dateigröße, falls nicht zu ermitteln 24  
Dateitypen 21  
Daten auf dem Systemlaufwerk müssen gerettet werden 21  
Daten retten 9  
Datenrettung im Detail 9  
Der "Größte anzunehmende Unfall" 21  
Der Tiefen-Scan als letzte Rettung 21  
Die Strukturen des Mediums scheinen komplett zerstört. 21  
Diese Dinge sollten Sie unbedingt unterlassen 9  
Diese Hardware hilft bei Datenverlust 21  
Diese Vorkehrungen sollten Sie treffen 9

## - E -

EFS 21  
EINSCHRÄNKUNGEN DEMOVERSION 9  
Einstellungen speichern 24  
Encrypted File System 21  
Erstellen von Abbildern 6

## - F -

Falls Datei gefunden wurde, an deren Ende weiter suchen 21  
Filtern 9  
Flash Datei 24

## - G -

GAU 21  
Gelöschte Dateien 9  
GIF Grafik 24  
GZIP Archivdateien 24

## - H -

Hilfdateien 24  
HTML Dateien 24  
HTML Hilfdateien 24

## - I -

In diesen Fällen hilft ArchiCrypt Rescue-Master nicht 9  
Installationsroutine 5

## - J -

JPEG Grafik 24

## - L -

Leistungsmerkmale 6

## - M -

Minimale Anforderungen 5  
Mobile Datenrettung 6  
MPEG Audio 24

MPEG-1 Audio Layer 3 Datei 24  
 MS Access Datenbankdatei 24  
 MS Outlook Maildatenbank-Datei 24  
 MS Windows/Outlook Adressbuch Datei 24  
 MS-Cabinet Dateien 24  
 MS-Excel Datenblätter 24  
 MS-Outlook Express Datenbankdatei 24  
 MS-Outlook Nachrichtendateien 24  
 MS-Powerpoint Dateien 24  
 MS-Word Dokumente 24

## - N -

NTFS 21  
 NTFS + EFS 21

## - O -

OGG Vorbis Audio Datei 24  
 Online-Shop 1

## - P -

Plugins für Tiefen-Scan 24  
 Portable Networks Graphics Datei 24  
 Programmstart 24

## - Q -

Quick Time Movie Datei 24

## - R -

RAR Archive 24  
 REGISTRIEREN 1  
 Rettung verschlüsselter Daten 21  
 Rettung verschlüsselter Daten unter NTFS mit EFS 21  
 Rubrik Archive 21  
 Rubrik Bilder 21  
 Rubrik Multimedia 21  
 Rubrik Standard 21

## - S -

Scan Methoden 7  
 Scan-Vorgang 24

Schnell-Scan 6  
 Schnell-Scan hilft nicht 21  
 Seriennummer 1  
 Seriennummer Ihres U3 Sticks 20  
 So erstellen Sie die U3 Version 20  
 So schalten Sie ArchiCrypt Ultimate RAM-Disk frei 1  
 So Speichern Sie die gefundenen Daten 9  
 Sprache 24

## - T -

Tagged Image File Format Datei 24  
 TAR Archivdateien 24  
 Textdateien 24  
 Tiefen-Scan 6, 24

## - U -

U3 Installationspaket 20  
 U3-Stick 5  
 U3-Umgebung 5

## - V -

Verlorene Dateien 9  
 Verlust verschlüsselter Daten unter NTFS mit EFS 21  
 Vorschau 9

## - W -

Was bedeutet U3? 20  
 Was geschieht eigentlich, wenn man in Windows Daten löscht? 6  
 Wave Multimedia Datei 24  
 Weitere Bestellmöglichkeiten 4  
 Welche Möglichkeiten zur Rettung der Daten haben Sie? 6  
 Windows Anwendungen 24  
 Wozu eine U3 Version? 20

## - Z -

ZIP-Archive 24